

Festplattenaufnahmegerät

Bedienungsanleitung

FOR
HDV / DVCAM / DV

HVR-DR60

WARNUNG

Um Feuer- oder Berührungsfahr zu verringern, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

ACHTUNG

Ersetzen Sie die Batterie bzw. den Akku ausschließlich durch eine Batterie bzw. Einen Akku des angegebenen Typs. Andernfalls besteht Feuer- oder Verletzungsgefahr.

VORSICHT

- Auch wenn der Camcorder ausgeschaltet ist, wird er immer noch mit Netzstrom versorgt, solange er über ein Netzteil an eine Netzsteckdose angeschlossen ist.

Für Kunden in Europa

Dieses Produkt mit dem CE-Zeichen entspricht der von der Kommission der Europäischen Gemeinschaft erlassenen EMV-Direktive.

Die Einhaltung dieser Richtlinien bedeutet, dass die folgenden europäischen Standards erfüllt werden:

- EN55103-1: Elektromagnetische Interferenzen (Störaussendung)
- EN55103-2: Elektromagnetische Empfindlichkeit (Störfestigkeit)

Dieses Gerät wurde für den Einsatz in folgenden elektromagnetischen Umgebungen konzipiert: E1 (Wohngebiete), E2 (Gewerbe- und Leichtindustriegebiete), E3 (im Freien in Stadtgebieten) und E4 (kontrollierte EMV-Umgebungen, z. B. Fernsehstudios).

ACHTUNG

Die elektromagnetischen Felder bei den speziellen Frequenzen können Bild und Ton dieses Gerätes beeinflussen.

Dieses Produkt wurde geprüft und erfüllt die EMV-Richtlinien, sofern das Kabel an der Buchse i.LINK maximal 1 m lang ist. Schließen Sie bitte ein Kabel mit maximal 1 m Länge an die Buchse i.LINK an.

Entsorgung von als Industriemüll anfallenden elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern im Rahmen des entsprechenden Rücknahmeprogramms für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten



abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von der örtlichen Sony-Niederlassung oder auf der für Firmenkunden eingerichteten Website von Sony Europe: <http://www.sonybiz.net/environment>

<Hinweis für Kunden in Ländern, in denen EU-Richtlinien gelten>


Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokyo, 108-0075, Japan. Autorisierter Vertreter für EMV und Produktsicherheit ist die Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Fragen im Zusammenhang mit Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantieunterlagen genannten Adressen.

Achtung

Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts. Darüber hinaus bedarf die Verwendung dieses Recorders im Zusammenhang mit Kabelfernsehprogrammen unter Umständen der Genehmigung des Kabelfernsehsenders und/oder des Programmeigentümers.

Übersicht	4
Markmale und Funktionen	4
Lage der Teile und Bedienelemente	5
Festplattenaufnahmegerät	5
Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm	6
Vorbereitungen	7
Vorbereiten der Stromversorgung	7
Verwenden des Geräts im VIDEO-Modus	9
Anschließen dieses Geräts an einen Camcorder	9
Menüeinstellungen	9
Menüstruktur	10
Aufzeichnen von Bildern vom Camcorder auf diesem Gerät	12
Aufzeichnen von Bildern (Schalter POWER in Position VIDEO)	12
Wiedergeben der auf diesem Gerät aufgenommenen Bilder	14
Wiedergabe (Schalter POWER in Position VIDEO)	14
Nützliche Funktionen in Kombination mit dem HVR-V1U/V1N/V1E/V1P	15
Verwenden des Geräts im COMPUTER-Modus	18
Ordnerspeicherformat	19
Ordnerstruktur	19
Struktur der Festplatte	20
Störungsbehebung	21
Warnanzeigen	23
Hinweise zum Verwenden des Festplattenlaufwerks	24
Informationen zu i.LINK	25
Technische Daten	26
Sicherheitsmaßnahmen	27
Optimieren der Akkuleistung	28

Markenzeichen

- „InfoLITHIUM“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- i.LINK und  sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- HDV und das HDV-Logo sind Markenzeichen der Sony Corporation und von Victor Company of Japan, Ltd.
- Microsoft, Windows und Windows Media sind eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind eingetragene Markenzeichen von Apple, Inc., in den USA und anderen Ländern.
- Pentium ist ein Markenzeichen oder ein eingetragenes Markenzeichen der Intel Corporation.

Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Produktnamen können Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein. In diesem Handbuch sind die Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen nicht in jedem Fall ausdrücklich durch „™“ bzw. „®“ gekennzeichnet.

Hinweise zur Lizenz

JEDE VERWENDUNG DIESES DEM MPEG-2-STANDARD ENTSPRECHENDEN PRODUKTS ZUR CODIERUNG VON VIDEODATEN FÜR MITGELIEFERTE MEDIEN ZU EINEM ANDEREN ZWECK ALS DEM PERSÖNLICHEN GEBRAUCH DURCH DEN ENDBENUTZER IST AUSDRÜCKLICH UNTERSAGT, ES SEI DENN, ES LIEGT EINE LIZENZ UNTER DEN ENTSPRECHENDEN PATENTEN AUS DEM MPEG-2-PATENTPORTFOLIO VOR. LIZENZEN KÖNNEN BEI MPEG LA, L.L.C., 250 STEELE STREET, SUITE 300, DENVER, COLORADO 80206, BEANTRAGT WERDEN.

Markmale und Funktionen

- **Lange Aufnahmedauer, kompaktes und leichtes Gehäuse**

Die interne 1,8-Zoll-Festplatte bietet eine hohe Kapazität von 60 GB.

Das HVR-DR60 wiegt zwar nur 230 g, Sie können damit aber etwa 4,5 Stunden eines HDV-/DVCAM-/DV-Datenstroms aufnehmen.

Mithilfe des mitgelieferten Schuhadapters lässt sich das Laufwerk am HVR-V1U/V1N/V1E/V1P anbringen und beeinträchtigt nicht die Transportabilität des Camcorders. Mit den InfoLITHIUM-Akkus hoher Kapazität der L-Serie beträgt die Betriebsdauer des HVR-DR60 bei kontinuierlicher Aufnahme etwa 18 Stunden.

- **Zwei Betriebsmodi**

Beim HVR-DR60 stehen zwei Typen von Betriebsmodi zur Verfügung, der VIDEO-Modus und der COMPUTER-Modus.

VIDEO-Modus

Im VIDEO-Modus wird ein HDV-/DVCAM-/DV-Datenstrom über die i.LINK-Buchse eines Camcorders aufgezeichnet. Wenn Sie das Gerät an einen Camcorder mit externer Aufnahmesteuerfunktion anschließen, können Sie dieses Gerät vom Camcorder aus über den „SYNCHRO-Modus“ steuern, in dem Video- und Audiosignale gleichzeitig auf das HVR-DR60 und auf Band aufgezeichnet werden*. Wenn Sie das Gerät an einen Camcorder ohne externe Aufnahmesteuerfunktion anschließen, können Sie den „FOLLOW-Modus“ auswählen, bei dem das HVR-DR60 regelmäßig den Status des Camcorders abfragt und auf den Camcorder-Betrieb entsprechend reagiert.

COMPUTER-Modus

Im COMPUTER-Modus wird das HVR-DR60 als externes Standardlaufwerk erkannt, wenn es über ein i.LINK-Kabel an einen Computer angeschlossen ist. Das HVR-DR60 ermöglicht einen effizienten Betrieb mit einer um dreimal schnelleren Übertragungsgeschwindigkeit als in Echtzeit.

- **Intelligenter Festplattenschutz**

Der „intelligente Festplattenschutz“ besteht aus drei Komponenten: einem Stoßschutz, der die Festplatte mit stoßdämpfendem Material umgibt und vor heftigen Stößen schützt, einem 3G-Sensor, der automatisch den Schreibkopf zurückzieht, wenn er eine über einen bestimmten Pegel hinausgehende Schwerebeschleunigung erkennt, und einem Pufferspeicher, mit dem die Aufnahme in den Speicher bis zu 14 Sekunden lang weiter andauert, wenn der Schreibkopf zurückgezogen wird. Dank dieser Funktion sind aufgezeichnete Video- und Audiodaten gegen die Stoßwirkung eines Falls aus etwa 100 cm Höhe geschützt.

- **Nützliche Funktionen mit dem HVR-V1U/V1N/V1E/V1P**
Wenn Sie dieses Gerät mit dem HVR-V1U/V1N/V1E/V1P kombinieren, stehen Ihnen weitere nützliche Funktionen zur Verfügung.

Externe Aufnahmesteuerung ohne Band

Mit diesem Gerät kann der HVR-V1U/V1N/V1E/V1P auch ohne Band einen Aufnahmebefehl ausgeben, so dass dieses Gerät mit dem REC/STOP-Betrieb des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P synchronisiert wird und Videosignale nur auf diesem Gerät aufgezeichnet werden.

Anzeigen des Betriebsstatus dieses Geräts auf dem LCD-Bildschirm des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P

Sie können den aktuellen Zustand dieses Geräts und seinen Betriebsstatus (restliche Aufnahmedauer, Akkuladung, Aufnahmeformat usw.) auf dem LCD-Bildschirm des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P anzeigen lassen. Da das Gerät selbst nicht überprüft werden muss, können Sie sich ganz auf Ihre Aufnahmen konzentrieren.

Unterstützte Modelle

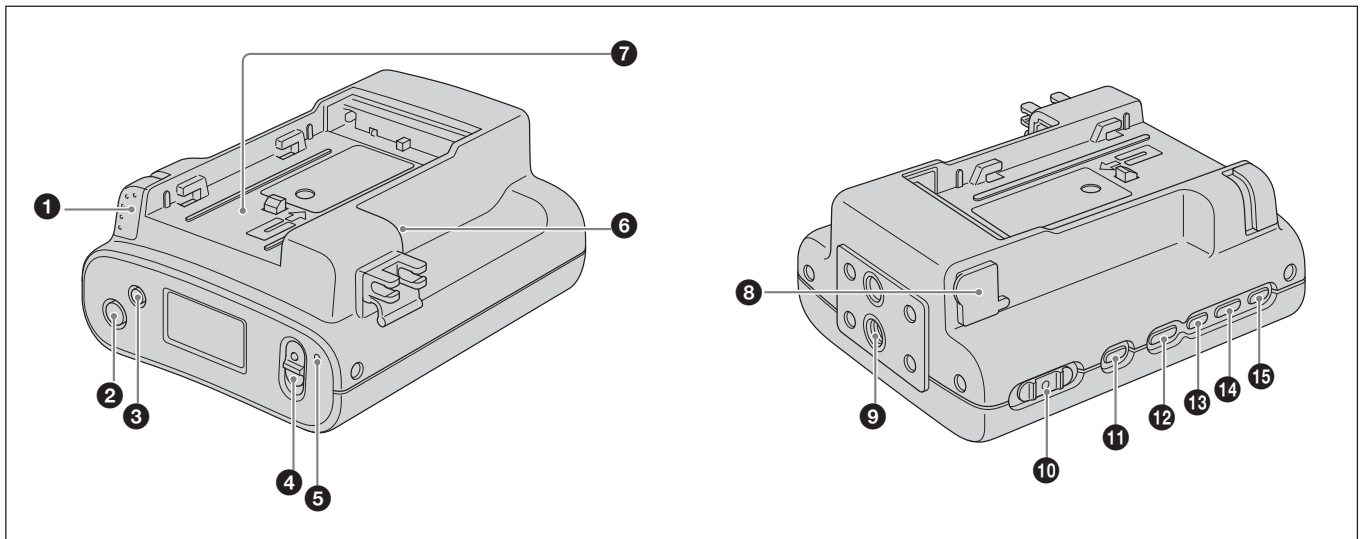
Das HVR-DR60 lässt sich an einen Camcorder/Videorecorder anschließen.

Weitere Informationen zu den unterstützten Modellen finden Sie in der mitgelieferten „Übersicht über unterstützte Camcorder und ihre Funktionen“.

- * Der Aufnahmestart verzögert sich bei diesem Gerät bei einer DV-Aufnahme um etwa 0,5 Sekunden.

Lage der Teile und Bedienelemente

Festplattenaufnahmegerät



1 Taste BATT RELEASE

Sie können den Akku von diesem Gerät abnehmen, wenn Sie die Taste BATT RELEASE drücken.

2 Taste Stop

Zum Wechseln zurück zum Bildschirm für den VIDEO-Modus.

Zum Stoppen der Aufnahme oder Wiedergabe.

Wenn ein Menü ausgewählt ist, blenden Sie dieses mit der Taste STOP aus.

3 Taste MENU/LCD BACK LIGHT

Zum Aufrufen des Menüs auf dem LCD-Bildschirm.

Wenn Sie die Taste MENU/LCD BACK LIGHT lang genug drücken, wird die Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms ein- bzw. ausgeschaltet.

4 Schalter REC

Zum Starten der Aufnahme verschieben Sie den Schalter REC.

5 REC-Anzeige/Zugriffsanzeige

Die REC-Anzeige/Zugriffsanzeige leuchtet während der Aufnahme im VIDEO-Modus.

Die REC-Anzeige/Zugriffsanzeige blinkt während des Zugriffs auf den Computer im COMPUTER-Modus.

6 i HDV/DV-Buchse (6-polig)

Zum Anschließen des Geräts an einen Camcorder, Computer usw. über ein i.LINK-Kabel.

7 Akkufach

8 Buchse DC IN

Zum Anschließen eines Netzteils usw. für die Stromversorgung.

9 Schraubenbohrungen

Mit dem mitgelieferten Schuhadapter können Sie dieses Gerät an einem Camcorder mit Zubehörschuh ohne Kontakt („Cold Shoe“) oder direkt an einem Stativ anbringen.

10 Schalter POWER

Zum Ein- und Ausschalten dieses Geräts.

Wenn Sie den Schalter POWER vor- und zurückschieben, können Sie VIDEO, COMPUTER oder OFF auswählen.

11 Taste CAM LINK

Zum Wechseln zwischen CAM LINK [ON] (FOLLOW/ SYNCHRO) für Videoaufnahmen abhängig vom Aufnahmebetrieb des Camcorders und CAM LINK [OFF] für Aufnahmen nur mit diesem Gerät.

* Die Standardeinstellung ist CAM LINK [ON].

12 Taste REPEAT

Zum Wechseln des automatischen Wiederholmodus. Mit jedem Tastendruck wechselt der Modus folgendermaßen:

REPEAT1 (wiederholte Wiedergabe des ausgewählten Ordners)/ALL REPEAT (wiederholte Wiedergabe aller Ordner)/OFF

13 Taste PREVIOUS/REW

Wenn Sie diese Taste im Bereitschaftsmodus drücken, wechseln Sie zurück zum vorherigen Ordner. Mit dieser Taste wird die Wiedergabe gestoppt und am Anfang der aktuellen Datei neu gestartet.

Wenn Sie diese Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, wird die aktuelle Datei mit dreifacher Normalgeschwindigkeit rückwärts wiedergegeben. Wenn das Menü auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird, bewegen Sie mit dieser Taste den Cursor.

14 Taste PLAY/EXEC

Mit dieser Taste lassen Sie aufgezeichnete Dateien wiedergeben.

Außerdem können Sie mit dieser Taste die Wiedergabe unterbrechen.

Wenn das Menü auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird, bestätigen Sie mit dieser Taste die ausgewählte Menüoption.

15 Taste NEXT/FF

Wenn Sie diese Taste im Bereitschaftsmodus drücken, wechseln Sie weiter zum nächsten Ordner.

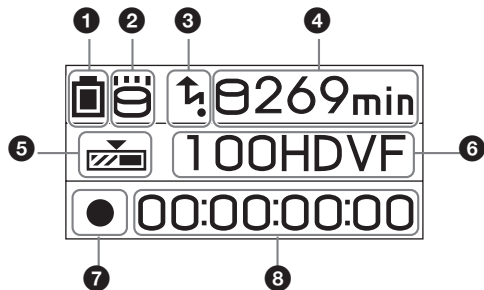
Mit dieser Taste wird die Wiedergabe gestoppt und am Anfang der nächsten Datei neu gestartet.

Wenn Sie diese Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, wird die aktuelle Datei mit dreifacher Normalgeschwindigkeit vorwärts wiedergegeben. Wenn das Menü auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird, bewegen Sie mit dieser Taste den Cursor.

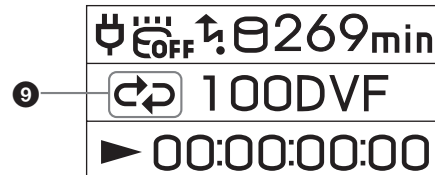
Anzeigen auf dem LCD-Bildschirm

VIDEO-Modus

Während der Aufnahme



Während der Wiedergabe



1 Stromversorgungsanzeige

Hier werden die Symbole für die Stromversorgung angezeigt.



Akku wird verwendet
Zeigt die Akkurestladung an.



Netzteil angeschlossen

2 Anzeige für Fallerkennungsmodus (3G-Sensor)

Zeigt den Betriebsstatus der Fallerkennung an.

3G-Sensor ON

Kein Symbol Fallerkennung nicht aktiviert.

blinkt Fallerkennung aktiviert.

3G-Sensor OFF

(Menüoption) leuchtet Fallerkennungsfunktion ist auf OFF gesetzt.

3 Anzeige für CAM LINK-Modus

Wenn CAM LINK auf ON gesetzt ist, leuchtet dieses Symbol.

Wenn CAM LINK auf OFF gesetzt ist, leuchtet dieses Symbol nicht.

4 Anzeige für Restkapazität der Festplatte

Zeigt die restliche Aufnahmedauer in Minuten an.

fängt in folgenden Fällen zu blinken an.

- Wenn die restliche Aufnahmedauer weniger als 5 Minuten beträgt.
- Wenn die Ordnernummer 999 erreicht ist.
- Wenn das Gerät bei hohen Temperaturen verwendet wird.

5 Anzeige für Cache-Aufnahmemodus

Zeigt den Betriebsstatus des Cache-Aufnahmemodus während der Aufnahme an.

Wenn der Cache-Aufnahmemodus auf ON gesetzt ist, leuchtet dieses Symbol.

Wenn der Cache-Aufnahmemodus auf OFF gesetzt ist, leuchtet dieses Symbol nicht.

6 Anzeige für Ordernamen

Zeigt den Namen des Ordners an, in dem die Aufnahme-/Wiedergabedaten gespeichert sind.

7 Statusanzeige

Zeigt den Status mit einem Symbol an.

- Gerät ist eingeschaltet und Wiedergabe/Aufnahme gestoppt
- Aufnahme
- ▶ Wiedergabe
- ▬ Wiedergabepause
- ▶▶ Weiter zur nächsten Datei/Vorwärtsspulen
- ◀◀ Zurück zur vorherigen Datei/Zurückspulen

8 Zeitcodeanzeige (TC)

Zeigt den Zeitcode an.

9 Anzeige für Wiederholmodus

Zeigt den Status des Wiederholmodus während der Wiedergabe an.

REPEAT 1

REPEAT ALL

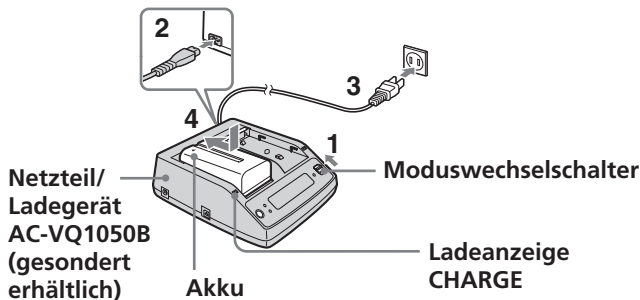
Vorbereitungen

Vorbereiten der Stromversorgung

So laden Sie den Akku

Wenn Sie dieses Gerät über einen InfoLITHIUM-Akku (L-Serie, gesondert erhältlich) mit Strom versorgen wollen, laden Sie den Akku vor dem Gebrauch folgendermaßen auf.

Schlagen Sie zum Laden des Akkus auch in der Bedienungsanleitung zum Netzteil/Ladegerät (gesondert erhältlich) nach.



- 1 Stellen Sie den Moduswechselschalter des Netzteils/Ladegeräts auf CHARGE.

Hinweis

Der Akku lässt sich nicht laden, wenn der Moduswechselschalter auf VCR/CAMERA gestellt ist.

- 2 Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil/Ladegerät an.
- 3 Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.
- 4 Drücken Sie den Akku beim Einsetzen nach unten und schieben Sie ihn in Pfeilrichtung hinein.

Der Ladevorgang beginnt und die Ladeanzeige CHARGE am Netzteil/Ladegerät leuchtet auf.

Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, sind alle Segmente der Akkuladungsanzeige im Display zu sehen (normales Laden).

Die Ladeanzeige CHARGE erlischt. Wenn Sie den Ladevorgang nun fortsetzen, bis die Akkuladungsanzeige „FULL“ erscheint, erzielen Sie eine etwas längere Akkubetriebsdauer (vollständiges Laden).

- 5 Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, nehmen Sie den Akku aus dem Netzteil/Ladegerät.

Hinweise

- Dieses Gerät kann mit einem InfoLITHIUM-Akku (L-Serie) betrieben werden, unterstützt aber die Akkuinformationsfunktion nicht.
- Mit diesem Gerät können Sie den eingesetzten Akku nicht laden.

Anzeige für restliche Akkubetriebsdauer im Display des Netzteils/Ladegeräts

Diese Anzeige steht dank des Datenaustauschs zwischen dem Netzteil/Ladegerät und dem InfoLITHIUM-Akku zur Verfügung.

Dieses Gerät verfügt nicht über eine Datenkommunikationsfunktion, also kann sich die angezeigte Dauer von der tatsächlichen Restdauer unterscheiden. Dies ist keine Fehlfunktion.

Ladedauer

Im Folgenden finden Sie die Ladedauer für einen vollständig entladenen InfoLITHIUM-Akku (NP-F570, NP-F770, NP-F970).

Akku	Dauer für vollständiges Laden	(Dauer für normales Laden)
NP-F570	ca. 145 Minuten	(ca. 85 Minuten)
NP-F770	ca. 230 Minuten	(ca. 170 Minuten)
NP-F970	ca. 310 Minuten	(ca. 250 Minuten)

Betriebsdauer bei kontinuierlicher Aufnahme

Im Folgenden finden Sie die Betriebsdauer bei kontinuierlicher Aufnahme mit einem InfoLITHIUM-Akku (NP-F570, NP-770, NP-970).

Akku	Betriebsdauer nach vollständigem Laden	(Betriebsdauer nach normalem Laden)
NP-F570	ca. 330 Minuten	(ca. 300 Minuten)
NP-F770	ca. 750 Minuten	(ca. 680 Minuten)
NP-F970	ca. 1.080 Minuten	(ca. 970 Minuten)

Akku

Schieben Sie den Schalter POWER auf OFF (CHG), bevor Sie den Akku austauschen.

Lade-/Aufnahme-/Wiedergabedauer

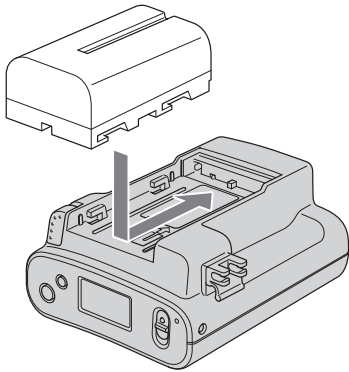
- Mit dem Camcorder bei 25 °C gemessene Dauer (empfohlen sind Temperaturen zwischen 10 °C und 30 °C).
- Aufnahme- und Wiedergabedauer verkürzen sich bei niedrigen Temperaturen.
- Aufnahme- und Wiedergabedauer verkürzen sich je nachdem, wie das Gerät verwendet wird.
- Die Betriebsdauer wurde nur beim NP-F570/F770/F970 geprüft.

Netzteil/Ladegerät

Schließen Sie den Gleichstromstecker des Netzteils/Ladegeräts oder den Akkuanschluss nicht mit einem Metallgegenstand kurz. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

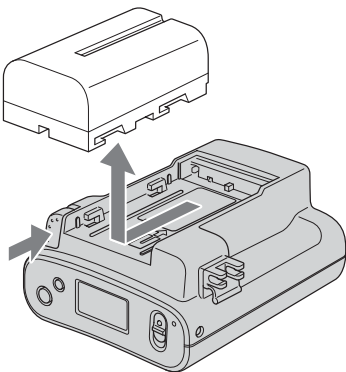
So bringen Sie den Akku an diesem Gerät an

Schieben Sie den Akku in Richtung der Markierung ◀ am Akku.



So nehmen Sie den Akku von diesem Gerät ab

Drücken Sie die Taste BATT RELEASE an diesem Gerät und schieben Sie den Akku in Pfeilrichtung.



So schließen Sie dieses Gerät an eine Netzsteckdose an

Für längeren Betrieb, beispielsweise zur Wiedergabe der Aufnahmen, können Sie das Gerät an eine Netzsteckdose anschließen und brauchen sich nicht um die Akkubetriebsdauer zu kümmern.

- 1 Stellen Sie den Moduswechselschalter des Netzteils/Ladegeräts auf VCR/CAMERA.

Hinweis

Wenn der Moduswechselschalter auf CHARGE steht, wird dieses Gerät nicht mit Strom versorgt.

- 2 Schließen Sie das DK-Kabel an die Buchse DC IN an diesem Gerät an.
- 3 Schließen Sie das DK-Kabel an das Netzteil/Ladegerät an.
- 4 Schließen Sie das Netzteil/Ladegerät mit dem Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Hinweis

Sie können den Akku angebracht lassen, während Sie das Gerät mit Netzstrom versorgen. Die Stromversorgung über die Buchse DC IN hat Vorrang.

So verwenden Sie das Netzteil/Ladegerät an einem Stromanschluss im Fahrzeug

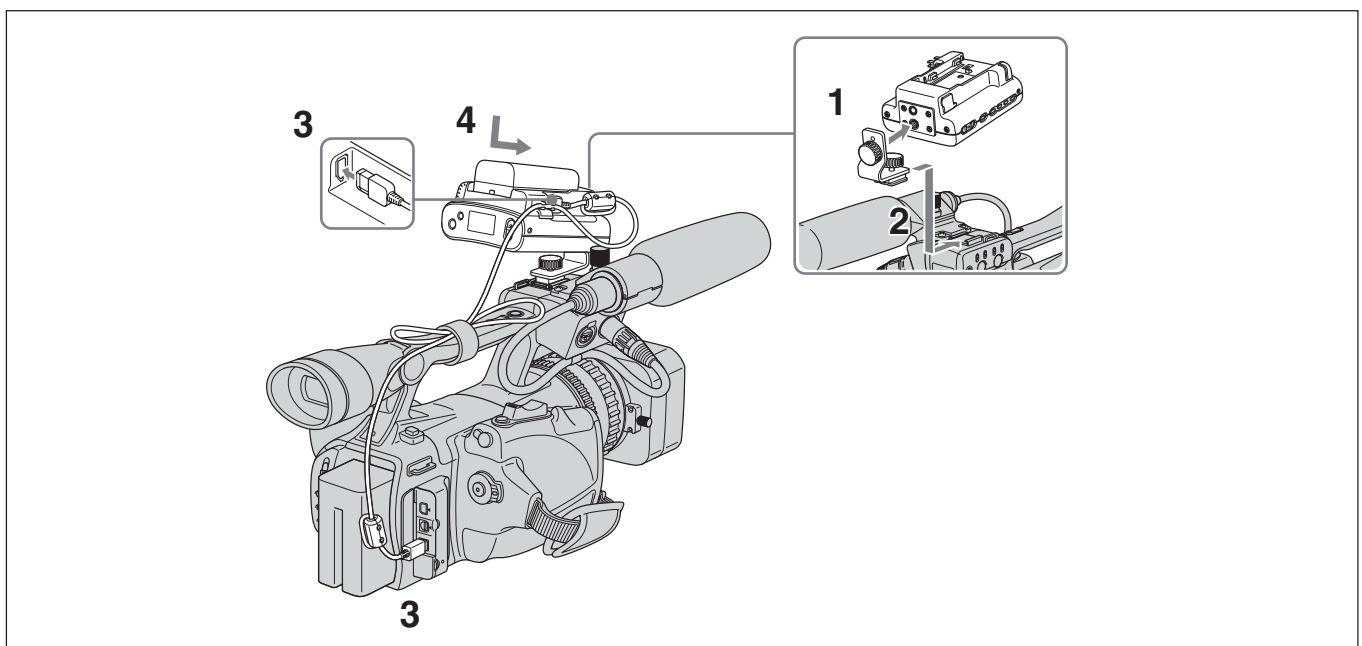
Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Netzteil/Ladegerät.

Verwenden des Geräts im VIDEO-Modus

Anschließen dieses Geräts an einen Camcorder

Die folgenden Schritte und Abbildungen zeigen beispielhaft, wie Sie dieses Gerät an den digitalen HD-Camcorder HVR-V1U/V1N/V1E/V1P anschließen.

- 1 Bringen Sie den mitgelieferten Schuhadapter an diesem Gerät an.
- 2 Bringen Sie dieses Gerät am Zubehörschuh des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P an.
- 3 Schließen Sie das mitgelieferte i.LINK-Kabel an die HDV/DV-Buchse an diesem Gerät und an die HDV/DV-Buchse am HVR-V1U/V1N/V1E/V1P an.
- 4 Bringen Sie einen gesondert erhältlichen Akku (NP-F570/F770/F970) an diesem Gerät an.



Menüeinstellungen

Überprüfen Sie die einzelnen Einstellungen und ändern Sie sie gegebenenfalls.

Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 10.

- 1 Rufen Sie das Menü mit der Taste MENU auf dem LCD-Bildschirm auf.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Option mit der Taste PREVIOUS/REW oder NEXT/FF aus und drücken Sie die Taste PLAY/EXEC.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit der Taste PREVIOUS/REW oder NEXT/FF aus und drücken Sie die Taste PLAY/EXEC.
- 4 Wechseln Sie mit der Taste STOP zurück zum Bildschirm für den VIDEO-Modus.

Hinweis

Sie können keine Filme aufnehmen oder wiedergeben, solange das Menü auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird. Außerdem können Sie während der Aufnahme oder Wiedergabe nicht das Menü auf dem LCD-Bildschirm aufrufen.

i.LINK MODE	AUTO
	HDV
	DV
CAM LINK SEL	FOLLOW
	SYNCHRO
CACHE REC	OFF
	ON
DELETE	LAST SHOT
	ALL
	FORMAT
TC FORMAT	AUTO
	NDF
	DF
DV FILE TYPE	AVI
	RAW DV
SLEEP MODE	OFF
	ON
3G SENSOR	ON
	OFF
ALL RESET	

* Fett gedruckte Einstellungen sind Standardeinstellungen.

1 i.LINK MODE

- **AUTO** Automatischer Wechsel zum Aufnahme-/ Wiedergabeformat des Camcorders.
- **HDV** Aufnahme oder Wiedergabe nur im HDV-Format.
- **DV** Aufnahme oder Wiedergabe nur im DVCAM (DV)-Format.

Beim Anschließen an einen PC müssen Sie HDV oder DV festlegen.

Wenn keine Datei vorhanden ist, wird an diesem Gerät „No File“ angezeigt.

2 CAM LINK SEL

Wenn CAM LINK auf [ON] gesetzt ist, wählen Sie die Betriebsart für die Camcorder-Verknüpfung aus.

- **FOLLOW**..... Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie das Gerät an einen Camcorder ohne externe Aufnahmesteuerfunktion anschließen. Das Gerät reagiert dem Camcorder-Betrieb entsprechend.
- **SYNCHRO** Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie das Gerät an einen Camcorder mit externer Aufnahmesteuerfunktion anschließen. Dieses Gerät und der Camcorder werden gleichzeitig gesteuert.

3 CACHE REC

Hier können Sie den Cache-Aufnahmemodus auf ON oder OFF setzen.

- **ON** Die Cache-Aufnahme wird aktiviert.
- **OFF** Die Cache-Aufnahme wird deaktiviert.

4 DELETE

Damit können Sie Aufnahmedaten löschen oder dieses Gerät formatieren.

- **LAST SHOT** Löscht den zuletzt aufgenommenen Ordner.
- **ALL** Löscht alle auf diesem Gerät aufgezeichneten Ordner. Daten im Benutzerbereich werden nicht gelöscht.
- **FORMAT** Setzt die Festplatte auf ihren Standardstatus zurück. Daten im Benutzerbereich werden gelöscht.

5 TC FORMAT

Dieses Gerät übernimmt die Einstellung DF/NDF für den Zeitcode vom angeschlossenen Camcorder.

- **AUTO** Das Zeitcodeformat entspricht dem des Camcorders.
- **NDF** Der Zeitcode wird im NDF-Format aufgezeichnet.
- **DF** Der Zeitcode wird im DF-Format aufgezeichnet.

Hinweis

Die Standardeinstellung [AUTO] entspricht NDF. Wenn keine Zeitcodeinformationen vom Camcorder eingehen, wird dieses Gerät auf die zuletzt verwendete Aufnahmeeinstellung gesetzt.

6 DV FILE TYPE

Damit stellen Sie das DV-Aufnahmeformat ein.

- **AVI**..... Zeichnet Videos im AVI-Format auf.
- **RAW DV** ... Zeichnet Videos im DV-Format auf.

7 SLEEP MODE

Damit setzen Sie den Energiesparmodus auf ON oder OFF.

- ON Der Energiesparmodus wird aktiviert (ON).
- OFF Der Energiesparmodus wird deaktiviert (OFF).

Wenn SLEEP MODE auf [ON] gesetzt ist und das i.LINK-Kabel gelöst und mindestens 5 Minuten nichts angezeigt wird, wechselt dieses Gerät automatisch in den Energiesparmodus (SLEEP).

Wenn Sie wieder in den Normalbetrieb wechseln wollen, schließen Sie das i.LINK-Kabel wieder an dieses Gerät an oder schalten das Gerät am Schalter POWER aus und wieder ein.

Hinweis

Im Energiesparmodus (SLEEP MODE) ist dieses Gerät nicht vollständig ausgeschaltet, sondern läuft mit geringem Energieverbrauch weiter.

8 3G SENSOR

Damit setzen Sie den Fallsensor auf ON oder OFF.

- ON Der 3G-Sensor dieses Geräts soll das Herunterfallen erkennen. Bei einer Fallerkennung wird die Festplatte geschützt und das Symbol blinkt.
- OFF Der 3G-Sensor ist deaktiviert, so dass keine Fallerkennung erfolgt.
Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie in Situationen mit andauerndem Fallen aufnehmen wollen, z. B. bei Achterbahnfahrten oder beim Fallschirmspringen.

Hinweise

- Wenn das Gerät fortwährenden Erschütterungen ausgesetzt ist, stoppt die Aufnahme möglicherweise. Das Aufzeichnen von Daten kann daher nicht gewährleistet werden.
(Aufnahme am Camcorder oder in der Tasche usw.)
- Wenn 3G SENSOR auf OFF gesetzt ist, wird der Schreibkopf nicht zurückgezogen. Dies kann zu Schäden führen.
- 3G SENSOR wird beim Einschalten immer auf ON gesetzt.
- Wenn die Fallerkennung mehr als etwa 14 Sekunden lang anhält, wird die Aufnahme gestoppt.

9 ALL RESET

Damit werden alle Standardeinstellungen wiederhergestellt.

Aufzeichnen von Bildern vom Camcorder auf diesem Gerät

Mit dem Camcorder aufgenommene Bilder können auf diesem Gerät aufgezeichnet werden.

Aufzeichnen von Bildern (Schalter POWER in Position VIDEO)

Folgende Aufnahmemodi stehen zur Verfügung:

- Gleichzeitige Videoaufnahme auf diesem Gerät und einem Camcorder
- Videoaufnahme auf diesem Gerät beim Auswechseln des Bandes im Camcorder
- Videoaufnahme von diesem Gerät aus
- Cache-Aufnahme

- Gleichzeitige Videoaufnahme auf diesem Gerät und einem Camcorder

– Anschließen des Geräts an einen Camcorder mit externer Aufnahmesteuerfunktion (SYNCHRO-Modus)

Wenn Sie das Gerät an einen Camcorder mit externer Aufnahmesteuerfunktion anschließen, können Sie dieses Gerät vom Camcorder aus steuern und Videodaten gleichzeitig auf diesem Gerät und auf einem Band im Camcorder aufnehmen.

- Der Aufnahmestart verzögert sich bei diesem Gerät bei einer DV-Aufnahme um etwa 0,5 Sekunden. Wenn Sie das Bild einschließlich des Anfangs der Aufnahme vom Camcorder aufnehmen wollen, verwenden Sie den Cache-Aufnahmemodus.
- Dateien, die mit diesem Gerät aufgenommen wurden, enthalten nach dem Aufnahmeendepunkt auf dem Band einige Vollbilder.



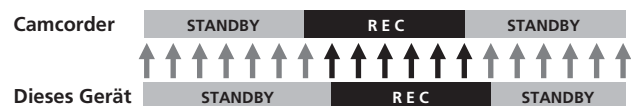
- 1 Drücken Sie die Taste CAM LINK an diesem Gerät und stellen Sie ON ein.
- 2 Setzen Sie die Option [CAM LINK SEL] dieses Geräts auf [SYNCHRO].
- 3 Setzen Sie die Option [EXT REC CTRL] am Camcorder auf [SYNCHRONOUS].
- 4 Verbinden Sie den Camcorder und dieses Gerät über ein i.LINK-Kabel.
- 5 Zum Starten der Aufnahme drücken Sie die Taste REC START/STOP am Camcorder.

- Schritt 3 oben gilt nur beim HVR-V1U/V1N/V1E/V1P. Einzelheiten zu einem anderen Camcorder, den Sie mit diesem Gerät verbinden wollen, finden Sie in der mit dem jeweiligen Camcorder gelieferten Bedienungsanleitung.

- Einzelheiten zu den Typen von Camcordern mit einer externen Aufnahmesteuerfunktion und zur Bewegungserkennung finden Sie in der mit diesem Gerät gelieferten „Übersicht über unterstützte Camcorder und ihre Funktionen“.

– Anschließen des Geräts an einen Camcorder ohne externe Aufnahmesteuerfunktion (FOLLOW-Modus)

Wenn Sie das Gerät an einen Camcorder ohne externe Aufnahmesteuerfunktion anschließen, fragt dieses Gerät regelmäßig den Status des Camcorders ab und richtet danach den Aufnahmebetrieb aus.



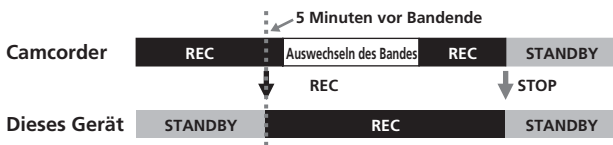
- 1 Drücken Sie die Taste CAM LINK an diesem Gerät und stellen Sie ON ein.
- 2 Setzen Sie die Option [CAM LINK SEL] dieses Geräts auf [FOLLOW].
- 3 Verbinden Sie den Camcorder und dieses Gerät über ein i.LINK-Kabel.
- 4 Zum Starten der Aufnahme drücken Sie die Taste REC START/STOP am Camcorder.

Hinweise

- Bei diesem Gerät kann es eine Verzögerung von bis zu zwei Sekunden im Vergleich zum Starten/Stoppen der Bandaufnahme am Camcorder geben.
- Einzelheiten zu Camcordern, die im FOLLOW-Modus getestet wurden, finden Sie in der mit diesem Gerät gelieferten „Übersicht über unterstützte Camcorder und ihre Funktionen“.

■ Videoaufnahme auf diesem Gerät beim Auswechseln des Bandes im Camcorder

Wenn Sie das Gerät an einen Camcorder mit externer Aufnahmesteuerfunktion anschließen, können Sie die Videoaufnahme nur an diesem Gerät fortsetzen lassen, solange das Band im Camcorder getauscht wird.



- 1 Drücken Sie die Taste CAM LINK an diesem Gerät und stellen Sie ON ein.
- 2 Setzen Sie die Option [CAM LINK SEL] dieses Geräts auf [SYNCHRO].
- 3 Setzen Sie die Option [EXT REC CTRL] am Camcorder auf [RELAY].
- 4 Verbinden Sie den Camcorder und dieses Gerät über ein i.LINK-Kabel.
- 5 Zum Starten der Aufnahme drücken Sie die Taste REC START/STOP am Camcorder.

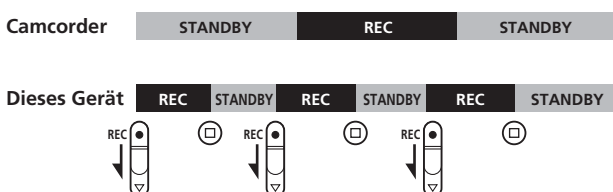
- Wenn die restliche Aufnahmedauer auf dem Band weniger als 5 Minuten beträgt, sendet der Camcorder einen Befehl zum Starten der Aufnahme an dieses Gerät.
- Die Aufnahme an diesem Gerät kann nach dem Auswechseln des Bandes vom Camcorder aus oder mit der Taste STOP an diesem Gerät gestoppt werden.
- Störgeräusche beim Bandwechsel werden aufgezeichnet.
- Schritt 3 oben gilt nur beim HVR-V1U/V1N/V1E/V1P. Einzelheiten zu einem anderen Camcorder, den Sie mit diesem Gerät verbinden wollen, finden Sie in der mit dem jeweiligen Camcorder gelieferten Bedienungsanleitung.
- Einzelheiten zu den Camcordern mit einer externen Aufnahmesteuerfunktion und zur Bewegungserkennung finden Sie in der mit diesem Gerät gelieferten „Übersicht über unterstützte Camcorder und ihre Funktionen“.

Hinweise

- Während der RELAY-Aufnahme steht die Cache-Aufnahme nicht zur Verfügung.
- Eine Datei mit 0 KB wird erstellt. Die Datei lässt sich allerdings nicht öffnen, weil sie keine Videodaten enthält. Löschen Sie die 0-KB-Datei nicht auf Ihrem Computer. Andernfalls können die Daten im gleichen Ordner nicht wiedergegeben werden.
- Beim Austauschen des Bandes wird der Ton bei einigen Camcorder-Modellen stummgeschaltet. Im entsprechenden Aufnahmebereich werden nur Bilder aufgenommen.

■ Videoaufnahme von diesem Gerät aus

Sie können mit diesem Gerät die Aufnahme eines Videoeingangssignals von einer i.LINK-Verbindung starten oder stoppen, ohne dass der Betrieb mit einem über i.LINK angeschlossenes Gerät verknüpft sein muss.



- 1 Drücken Sie die Taste CAM LINK an diesem Gerät und stellen Sie OFF ein.
- 2 Starten Sie die Aufnahme durch Betätigen des Schalters REC.

Cache-Aufnahmemodus

Die letzten maximal etwa 14 Sekunden an mit dem Camcorder aufgenommenen Video- und Audiosignalen werden in einen Pufferspeicher gestellt und automatisch auf der Festplatte gespeichert, wenn die Aufnahmetaste gedrückt wird. Dabei wird der Zeitcode dieses Geräts aufgezeichnet.

So setzen Sie die Cache-Aufnahme auf ON oder OFF

Wählen Sie CACHE REC im Menü aus und wählen Sie dann die Einstellung ON oder OFF.

- Wenn CAM LINK auf [ON] gesetzt ist, werden die Daten im Pufferspeicher und die nach dem Aufnahmestart aufgezeichneten Daten in getrennten Dateien (im selben Ordner) aufgezeichnet. In diesem Fall wird der Zeitcode dieses Geräts in der bei der Cache-Aufnahme aufgezeichneten Datei und der Zeitcode des Camcorders in der Datei nach der Cache-Aufnahme gespeichert.
- Wenn Sie die Aufnahme durch Betätigen des Schalters REC starten, werden die Daten im Pufferspeicher und die nach dem Aufnahmestart aufgezeichneten Daten in derselben Datei gespeichert. In diesem Fall wird der Zeitcode dieses Geräts in der Datei gespeichert.

Hinweise

- Wenn während der Aufnahme das i.LINK-Kabel gelöst oder das angeschlossene Gerät ausgeschaltet wird, wird die Aufnahme gestoppt, aber die bis zu diesem Zeitpunkt aufgenommenen Daten werden aufgezeichnet.
- Wenn sich dieses Gerät wegen eines schwachen Akkus oder versehentlicher Betätigung des Schalters POWER ausschaltet, werden die Daten, die bis zum Erkennen des Ausschaltens aufgenommen wurden, auf diesem Gerät aufgezeichnet.
- Wenn während der Aufnahme der Akku abgenommen oder das Netzteil vom Gerät getrennt wird, werden die Ordnerinformationen in dem Moment, in dem sich das Gerät ausschaltet, möglicherweise nicht korrekt geschrieben.
- Der i.LINK-Ausgangsdatenstrom wird ca. 0,5 Sekunden lang abgeschnitten, wenn die HDV-Aufnahme auf dem Camcorder beginnt. Daher hat das Video die geschnittene Form, wenn das Video auf diesem Gerät aufgenommen wird.
- Die Zeitrifferaufnahme am Camcorder erfolgt ohne Zeitcode. Daher kann der Betrieb nicht gewährleistet werden.
- Wechseln Sie den Tonmodus am Camcorder während der Aufnahme nicht. Je nach PC-Anwendung gibt es möglicherweise keinen Ton.
- Lösen Sie das i.LINK-Kabel, bevor Sie Änderungen an den Menüeinstellungen (z. B. HDV/DV-Format des Camcorders) vornehmen. Andernfalls erkennt dieses Gerät das Videosignal möglicherweise nicht richtig.

Wiedergeben der auf diesem Gerät aufgenommenen Bilder

Wenn Sie auf diesem Gerät aufgezeichnete Videodaten wiedergeben lassen wollen, müssen Sie das Gerät über ein i.LINK-Kabel an ein Wiedergabegerät anschließen.

Wiedergabe (Schalter POWER in Position VIDEO)

Folgende Wiedergabemodi stehen zur Verfügung.

- Standardwiedergabe
- Schnelle Wiedergabe
- Wiederholte Wiedergabe

So wählen Sie das Wiedergabeformat aus

Wählen Sie **i.LINK MODE** aus dem Menü und wählen Sie dann die Einstellung **AUTO, HDV oder DV**.

Einzelheiten zum Auswählen des Menüs finden Sie auf Seite 9.

– AUTO

Während der Wiedergabe wird automatisch zwischen dem HDV- und dem DV-SignalfORMAT gewechselt.

– HDV

Nur Aufnahmen im HDV-Format werden wiedergegeben.

– DV

Nur Aufnahmen im DVCAM (DV)-Format werden wiedergegeben.

Standardwiedergabe

In diesem Modus wird die auf diesem Gerät aufgezeichnete Datei je nach Dateityp über i.LINK ausgegeben.

Normale Wiedergabe

Rufen Sie durch Drücken von **◀◀** oder **▶▶** den Namen des gewünschten Ordners auf dem LCD-Bildschirm auf.

Starten Sie die Wiedergabe mit der Taste **▷** an diesem Gerät.

- Wenn Sie die Wiedergabe auf diesem Gerät anhalten, wird kein Datenstrom ausgegeben.
- Während der Wiedergabe wird am Übergang zwischen Szenen (beim Wechseln von Dateien) der Bildschirm möglicherweise kurz blau oder das Bild wird etwa 0,5 Sekunden angehalten.

Schnelle Wiedergabe

Wenn die Wiedergabedatei über i.LINK ausgegeben wird, erfolgt die Wiedergabe in dreifacher Normalgeschwindigkeit.

So lassen Sie eine Datei in dreifacher Normalgeschwindigkeit wiedergeben

Halten Sie während der Wiedergabe die Taste **◀◀** oder **▶▶** gedrückt.

Zum Wiedergeben vorwärts halten Sie die Taste **▶▶** gedrückt. Zum Wiedergeben rückwärts halten Sie die Taste **◀◀** gedrückt.

- Wenn Sie während der Wiedergabe die Vor-/Rückspultaste gedrückt halten, dauert es einige Sekunden, bis sich die Wiedergabegeschwindigkeit ändert.

Schnelle Wiedergabe

Mit diesem Gerät können Sie alle oder einen Ordner auf dem Gerät automatisch wiederholt wiedergeben lassen.

So stellen Sie den Wiederholmodus ein

Drücken Sie Taste **REPEAT**, so dass **◁1** oder **▷** auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird.

– ◁1 REPEAT 1

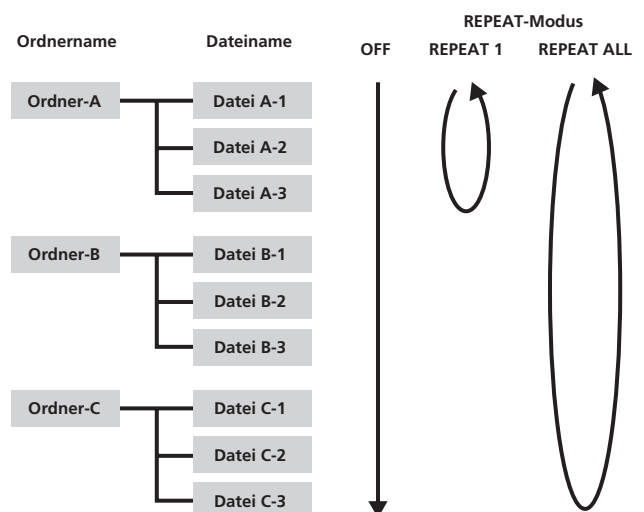
Die im ausgewählten Ordner aufgezeichneten Bilder werden wiederholt wiedergegeben.

– ▷ ALL REPEAT

Mit ALL REPEAT werden zunächst alle Ordner ab dem ausgewählten Ordner bis zum letzten auf diesem Gerät aufgezeichneten Ordner wiedergegeben. Danach beginnt die wiederholte Wiedergabe ab dem ersten Ordner.

– OFF

Die Wiedergabe wird mit dem gewünschten Ordner gestartet und stoppt nach dem letzten Ordner.



Nützliche Funktionen in Kombination mit dem HVR-V1U/V1N/V1E/V1P

Externe Aufnahmesteuerung ohne Band

Sie können die Aufnahme von Videodaten auf diesem Gerät mit der Taste REC START/STOP am HVR-V1U/V1N/V1E/V1P starten oder stoppen, ohne dass ein Band in den HVR-V1U/V1N/V1E/V1P eingelegt ist.

Stellen Sie die Option EXT REC CTRL am HVR-V1U/V1N/V1E/V1P folgendermaßen ein.

- REC CTL MODE SYNCHRONOUS oder RELAY
 - STBY COMMAND..... Gewünschte Einstellung
- * Nähere Informationen zur externen Aufnahmesteuerung finden Sie in der Bedienungsanleitung zum HVR-V1U/V1N/V1E/V1P.

Stellen Sie dieses Gerät folgendermaßen ein.

- CAM LINK SEL SYNCHRO
- Drücken Sie die Taste CAM LINK und setzen Sie CAM LINK auf [ON].

Sie können den Zeitcode des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P aufzeichnen, ohne dass ein Band in den HVR-V1U/V1N/V1E/V1P eingelegt ist.

Wenn Sie Videos mit dem Zeitcode des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P aufnehmen wollen, nehmen Sie die Zeitcodeeinstellung am HVR-V1U/V1N/V1E/V1P folgendermaßen vor.

Der Zeitcode wird immer weitergezählt.

- TC MAKE PRESET
- TC RUN FREE RUN

Der Zeitcode wird nur während der Aufnahme weitergezählt.

- TC MAKE PRESET
- TC RUN REC RUN

In Kombination mit den Zeitcodeeinstellungen am HVR-V1U/V1N/V1E/V1P arbeitet dieses Gerät folgendermaßen.

TC MAKE	TC RUN	Zeitcode dieses Geräts mit Band im HVR-V1U/V1N/V1E/V1P	Zeitcode dieses Geräts ohne Band im HVR-V1U/V1N/V1E/V1P
REGENERATE	–	Wenn die Aufnahme auf ein Band gestartet wird, wird das Video mit dem Zeitcode des Bandes aufgezeichnet. Wenn der Zeitcode des Bandes nicht gelesen werden kann, startet der Zeitcode bei 00:00:00:00.	Der interne Zeitcode dieses Geräts läuft automatisch.
PRESET	REC RUN	Wenn Sie die Aufnahme auf ein Band oder dieses Gerät starten, wird der Zeitcode ab dem voreingestellten Zeitcode des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P weitergezählt.	Wenn Sie die Aufnahme auf dieses Gerät starten, wird der Zeitcode ab dem voreingestellten Zeitcode des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P weitergezählt.
	FREE RUN	Der voreingestellte Zeitcode wird konstant weitergezählt und Daten werden mit dem Datencode aufgezeichnet.	Der voreingestellte Zeitcode wird konstant weitergezählt und Daten werden mit dem Datencode aufgezeichnet.

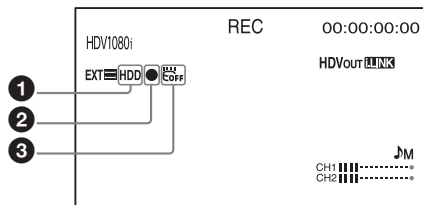
- Wenn Sie REC RUN verwenden wollen, während ein Band in den HVR-V1U/V1N/V1E/V1P eingelegt ist, setzen Sie REC CTL MODE am HVR-V1U/V1N/V1E/V1P auf [SYNCHRONOUS] und CAM LINK SEL an diesem Gerät auf [SYNCHRO].

Anzeigen des Betriebsstatus dieses Geräts auf dem LCD-Bildschirm des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P

CAMERA-Modus

– Anzeigen

- Die folgenden Informationen können auf dem LCD-Bildschirm des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P angezeigt werden.



1 Festplattenverbindungsstatus

Dieses Symbol wird angezeigt, wenn Sie dieses Gerät an den HVR-V1U/V1N/V1E/V1P anschließen.

Dieses Symbol blinkt, wenn an diesem Gerät ein Fehler auftritt.

2 Festplattenmodus

Das Modussymbol dieses Geräts wird angezeigt.

Festplattenmodus	Modussymbol
STANDBY	■
REC	●

3 Status des 3G-Sensors

Die folgenden Symbole werden je nach Status des 3G-Sensors dieses Geräts angezeigt.

Solange die Fallerkennung nicht anspricht:

Das Symbol leuchtet nicht.

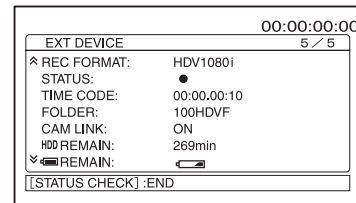
Während der Fallerkennung: Das Symbol  blinkt.

Wenn die Fallerkennung auf OFF gesetzt ist:

Das Symbol  wird angezeigt.

– Statusabfrageanzeige

- Die folgenden Informationen können auf der Statusabfrageanzeige (CAMERA-Modus) des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P angezeigt werden.



REC FORMAT

Zeigt das Aufnahmeformat dieses Geräts an.

STATUS

Zeigt den Status (Aufnahme, Wiedergabe usw.) an.

TIME CODE

Zeigt den Zeitcode bei der Aufnahme an.

FOLDER

Zeigt den Ordernamen bei der Aufnahme an.

CAM LINK

Zeigt den CAM LINK-Status dieses Geräts an. (Wenn CAM LINK auf [OFF] gesetzt ist, können Sie nicht vom HVR-V1U/V1N/V1E/V1P aufnehmen.)

HDD REMAIN

Zeigt die restliche Aufnahmedauer auf der Festplatte an.

REMAIN

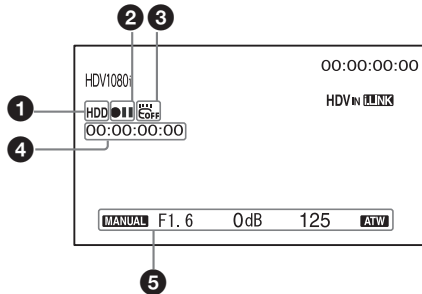
Zeigt die Akkuladung an.

(Wenn ein Netzteil/Ladegerät angeschlossen ist, wird „AC“ angezeigt.)

VCR-Modus

– Anzeigen

- Die folgenden Informationen können auf dem LCD-Bildschirm des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P angezeigt werden.



1 Festplattenverbindungsstatus

Dieses Symbol wird angezeigt, wenn Sie dieses Gerät an den HVR-V1U/V1N/V1E/V1P anschließen.

Dieses Symbol blinkt, wenn an diesem Gerät ein Fehler auftritt.

2 Festplattenmodus

Das Modussymbol dieses Geräts wird angezeigt.

Festplattenmodus	Modussymbol
STANDBY	■
PLAY	▶
FF	▶▶
REW	◀◀
PLAY PAUSE	▶
REC	●

3 Status des 3G-Sensors

Die folgenden Symbole werden je nach Status des 3G-Sensors dieses Geräts angezeigt.

Solange die Fallerkennung nicht anspricht:

Das Symbol leuchtet nicht.

Während der Fallerkennung: Das Symbol  blinkt.

Wenn die Fallerkennung auf OFF gesetzt ist:

Das Symbol  wird angezeigt.

4 Zeitcode des Wiedergabesignals von diesem Gerät

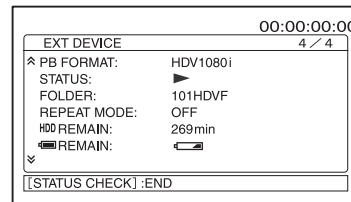
Dieser Zeitcode wird bei der Wiedergabe eines auf diesem Gerät aufgezeichneten Videos angezeigt.

5 Datencode

Dieser Datencode wird bei der Wiedergabe eines auf diesem Gerät aufgezeichneten Videos angezeigt.

– Statusabfrageanzeige

- Die folgenden Informationen können auf der Statusabfrageanzeige (VCR-Modus) des HVR-V1U/V1N/V1E/V1P angezeigt werden.



PB FORMAT

Zeigt das Wiedergabeformat dieses Geräts an.

STATUS

Zeigt den Status (Aufnahme, Wiedergabe usw.) an.

FOLDER

Zeigt den Ordernamen bei der Wiedergabe an.

REPEAT MODE

Zeigt den Wiederholmodus an („1“ steht für „Wiederholen eines Ordners“, „ALL“ steht für „Wiederholen aller Ordner“).

HDD REMAIN

Zeigt die restliche Aufnahmedauer auf der Festplatte an.

REMAIN

Zeigt die Akkuladung an.

(Wenn ein Netzteil/Ladegerät an dieses Gerät angeschlossen ist, wird „AC“ angezeigt.)

Verwenden des Geräts im COMPUTER-Modus

Anschließen an einen Computer

Sie können auf diesem Gerät aufgezeichnete Bilder als Datei im HDV- oder DV-Format auf ein nicht lineares Schnittsystem oder einen Computer übertragen.

1 Schließen Sie das Netzteil an dieses Gerät an.

Bei längerem Gebrauch empfiehlt es sich, das Netzteil zu verwenden.

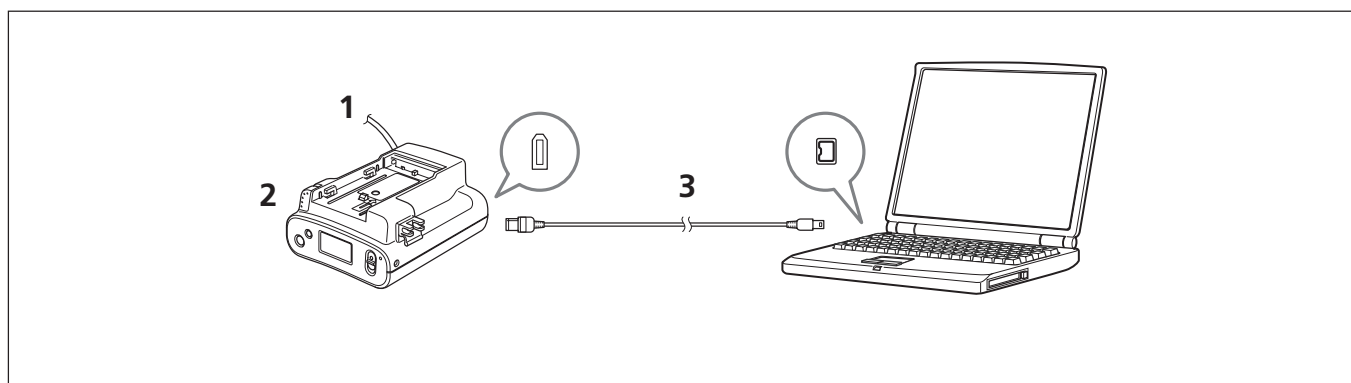
Das Gerät kann auch mit angebrachtem Akku verwendet werden.

2 Schieben Sie den Schalter POWER dieses Geräts auf COMPUTER.

3 Verbinden Sie dieses Gerät über das mitgelieferte i.LINK-Kabel mit dem Computer.

Hinweis

Dieses Gerät kann nicht über den Computer mit Strom versorgt werden.



Wenn sich dieses Gerät im COMPUTER-Modus befindet, wird folgender Bildschirm auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.



Computervoraussetzungen

Für Benutzer von Windows

- Betriebssystem: Windows 2000 Professional (Service Pack 4 oder höher)/Windows XP Home Edition (Service Pack 2 oder höher)/Windows XP Professional (Service Pack 2 oder höher)

Die Standardinstallation ist erforderlich.

Der Betrieb kann nicht gewährleistet werden, wenn eins der oben genannten Betriebssysteme aufgerüstet wurde.

- CPU: MMX Pentium mit mindestens 200 MHz

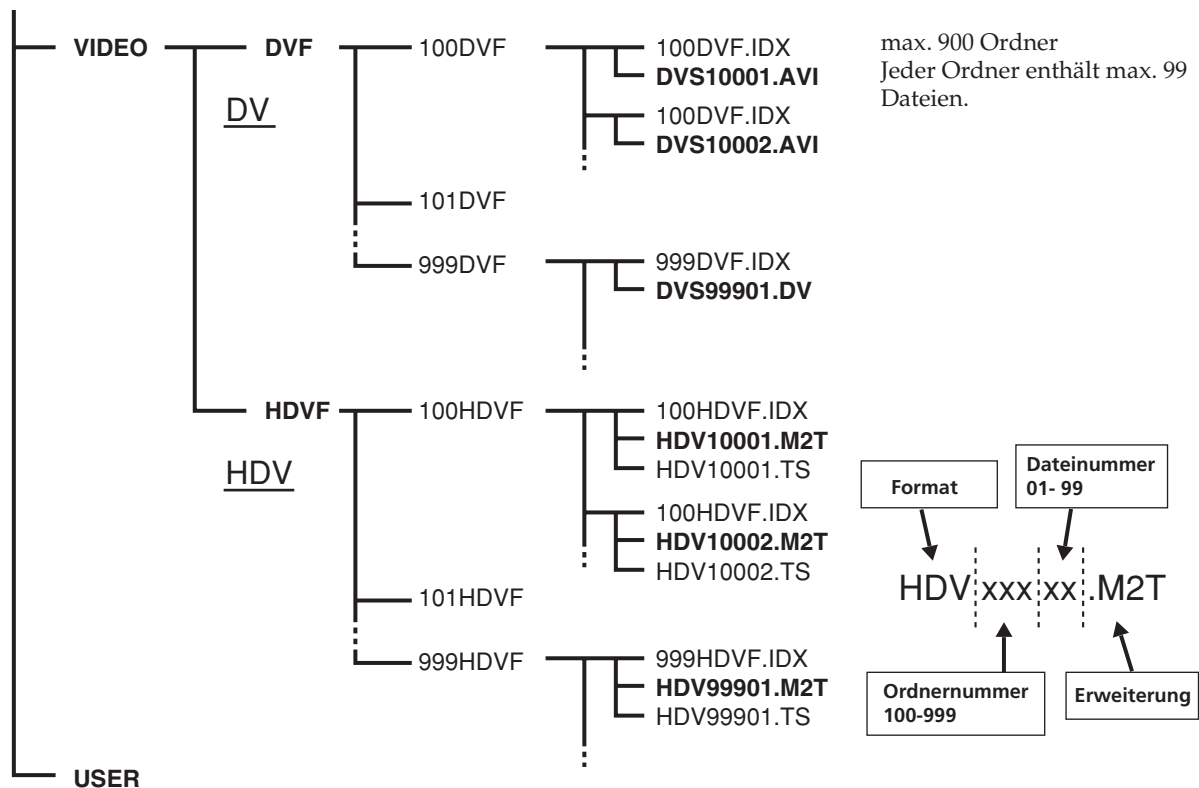
Für Macintosh-Benutzer

- Betriebssystem: Mac OS X (Version 10.3 oder höher)

Ordnerspeicherformat

Ordnerstruktur

Im Folgenden ist die Datei-/Ordnerstruktur auf der Festplatte des Geräts dargestellt.



Bei der Cache-Aufnahme wird eine Datei von max. 14 Sekunden am Anfang des Ordners erstellt.

Dateien

Die maximale Dateigröße beträgt 4 GB. Bei einer Dateigröße über 4 GB wird die Datei automatisch geteilt. Die Zahl am Ende eines neuen Dateinamens wird automatisch um eins erhöht. Wenn die Zahl am Ende eines Dateinamens 99 übersteigt, wird automatisch ein neuer Ordner erstellt und die neue Datei wird in diesem Ordner gespeichert. Aufgrund einer Einschränkung des Systems ist die Aufnahme in den ersten etwa 7 Sekunden am Anfang einer neuen Datei nicht möglich.

HDVxxxxx.M2T

Im HDV-Format aufgezeichnete Daten
Für die Wiedergabe ist eine HDV-kompatible Wiedergabesoftware erforderlich.

HDVxxxxx.TS

Zusatzdaten für die im HDV-Format aufgezeichneten Daten
Diese Daten sind für die Wiedergabe mit diesem Gerät erforderlich.
Nach dem Kopieren dieser Daten auf einen Computer werden sie nicht mehr benötigt.

DVSxxxxx.AVI

Im DV-Format aufgezeichnete Daten (DV FILE TYPE auf AVI gesetzt)

DVSxxxxx.DV

Im DV-Format aufgezeichnete Daten (DV FILE TYPE auf RAW DV gesetzt)
Für die Wiedergabe unter Windows ist Raw DV-kompatible Wiedergabesoftware erforderlich.

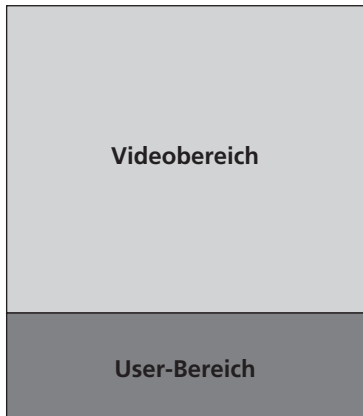
xxxHDVF.IDX oder xxxDVF.IDX

Informationsdateien von Aufnahmedaten in Ordnern (Anzahl der Dateien, Anzahl der Vollbilder, Startzeitcode usw.)

Hinweise

- Eine neue Datei wird im gleichen Ordner erstellt, wenn eine Stelle erkannt wird, an der der Zeitcode unterbrochen ist.
- Bei einer HDV-Aufnahme wird am Aufnahmestartpunkt des Bandes eine neue Datei erstellt.
- Segmentierte Dateien, die von HDV-Datenströmen aufgezeichnet wurden
Einige Computeranwendungen können die Übergänge zwischen segmentierten Dateien nicht korrekt abspielen. Verbinden Sie in diesem Fall die Dateien mit „Sony Recording Unit Utility“ oder „M2T File Connection Tool“ (*).
* Verfügbar auf der Sony Support-Seite

Struktur der Festplatte



Videobereich

- Bis zu 4,5 Stunden Videodaten können aufgezeichnet werden.
- Speichern Sie die Datei nicht.
- Übertragen Sie nicht Daten von einem Computer in den Videobereich dieses Geräts. Drücken Sie die Taste CAM LINK dieses Geräts, um den Modus auf [ON] zu setzen, und setzen Sie die Option CAM LINK SEL im Menü auf [SYNCHRO]. Setzen Sie die Option i.LINK MODE im Menü auf [HDV], wenn Sie die Daten im HDV-Format zurückschreiben wollen. Setzen Sie die Option i.LINK MODE im Menü auf [DV], wenn Sie die Daten im DV-Format zurückschreiben wollen.
- Ändern Sie keine Ordner- oder Dateinamen. Löschen Sie keine Ordner oder Dateien auf einem Computer und verschieben* Sie sie auch nicht. Selbst wenn Sie Ordner oder Dateien auf einem Computer löschen oder verschieben, bleiben die Ordnernamen auf dem Gerät bestehen. Die Wiedergabe des Ordners ist dann aufgrund eines Dateifehlers (A:12:02) nicht möglich. Die Kapazität der Festplatte steigt in diesem Fall nicht an. Zu diesem Zweck müssen Sie Daten löschen oder das Gerät formatieren.
* Verschieben bedeutet, dass die Ordner oder Dateien ausgeschnitten und am gewünschten neuen Speicherort eingefügt werden.

User-Bereich

Sie können bis zu etwa 1 GB Daten im User-Bereich frei nutzen.

Hinweise

- Aufgrund der Einschränkungen unter Windows wird dieses Gerät möglicherweise nicht erkannt, wenn vom Bereitschaftsmodus oder Ruhezustand in den normalen Computerbetrieb gewechselt wird. Daher wird der Ruhezustand von diesem Gerät nicht unterstützt.
- Verwenden Sie nicht die Defragmentierungsfunktion am Computer.
- Aufgrund der Spezifikationen von Mac OS X müssen Sie folgende Schritte ausführen, um dieses Gerät von einem Macintosh mit Mac OS X zu trennen und wieder daran anzuschließen.

So können Sie eine Partition erneut verwenden (nur Benutzer von Mac OS X)

- 1** Wenn Sie alle Partitionen dieses Geräts nutzen wollen, starten Sie den Computer neu oder verwenden Disk Utility. Zum Verwenden von Disk Utility gehen Sie wie im Folgenden erläutert vor.
- 2** Starten Sie Disk Utility (/Applications/Utilities/).
- 3** Klicken Sie auf das Dreieckssymbol links neben dem Festplattensymbol, um das Festplatten-Volumen und den Partitionsnamen anzeigen zu lassen.
- 4** Wählen Sie einen der beiden abgeblendet angezeigten Partitionsnamen („VIDEO“ oder „USER“). Sie brauchen nicht mehrere abgeblendet angezeigte Partitionsnamen auszuwählen.
- 5** Wählen Sie [Mount] aus dem Menü [Option]. Der ausgewählte Name, „VIDEO“ oder „USER“, wird wieder auf dem Desktop angezeigt.
(Wenn die Partition noch immer nicht gemountet ist, wählen Sie [Unmount] und dann erneut [Mount].)
- 6** Beenden Sie Disk Utility.

Störungsbehebung

Bitte lesen Sie in der folgenden Tabelle nach, bevor Sie sich an Ihren Sony-Händler wenden.

Hinweise zu Reparaturen

- Bei manchen Reparaturen kann es erforderlich sein, die Festplatte zu formatieren oder auszutauschen. In beiden Fällen werden alle Daten auf der Festplatte gelöscht. Sichern Sie die Daten von der Festplatte, bevor Sie diese zur Reparatur einschicken. Sony haftet nicht für Daten, die bei Reparaturarbeiten gelöscht werden.
- Bei Reparaturen nimmt Sony unter Umständen eine Prüfung von wenigen Daten auf der Festplatte vor, um zu sehen, ob Symptome verbessert oder Fehler behoben werden konnten. Auf keinen Fall aber werden Daten von Sony kopiert oder gespeichert.

Stromquellen

Symptom	Ursache/Abhilfemaßnahme
Der Camcorder erwärmt sich.	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät kann sich beim Betrieb erwärmen. Dies ist keine Fehlfunktion.
Die Akkurestladungsanzeige zeigt nicht die korrekte Dauer an.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig oder der Akku wurde nicht ausreichend aufgeladen. Dies ist keine Fehlfunktion. → Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, hat der Akku möglicherweise das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Tauschen Sie ihn gegen einen neuen aus (S. 7). • Die angezeigte Dauer ist unter bestimmten Umständen möglicherweise nicht korrekt.
Der Akku entlädt sich zu schnell.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Umgebungstemperatur ist zu hoch oder zu niedrig oder der Akku wurde nicht ausreichend aufgeladen. Dies ist keine Fehlfunktion. → Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, hat der Akku möglicherweise das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Tauschen Sie ihn gegen einen neuen aus (S. 7).

Aufnahme

Symptom	Ursache/Abhilfemaßnahme
Sie betätigen den Schalter REC, aber es werden keine Bilder aufgezeichnet.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schalter POWER steht auf COMPUTER. → Schieben Sie den Schalter POWER auf VIDEO (S. 5). • An diesem Gerät läuft noch die Aufzeichnung des soeben aufgenommenen Bildes. → Warten Sie eine Weile und betätigen Sie dann den Schalter REC erneut. • Die Festplatte des Geräts ist voll. → Löschen Sie nicht benötigte Bilder. → Formatieren Sie das Gerät, indem Sie DELETE und dann FORMAT auswählen. • Die Betriebstemperatur des Geräts ist zu hoch. → Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es eine Weile an einem kühlen Ort. • Die Betriebstemperatur des Geräts ist zu niedrig. → Lassen Sie das Gerät eine Weile mit eingeschaltetem Schalter POWER stehen. Wenn sich das Gerät danach immer noch nicht bedienen lässt, schalten Sie es aus und bringen es an einen warmen Ort. Lassen Sie das Gerät dort eine Weile stehen und schalten Sie es dann wieder ein. • Die Anzahl der Ordner beträgt 999 und die Anzahl der Dateien 9999. → Löschen Sie nicht benötigte Bilder oder formatieren Sie das Gerät, indem Sie DELETE und dann FORMAT auswählen (S. 10). • Während der Fallerkennung können möglicherweise keine Bilder aufgezeichnet werden.

Symptom	Ursache/Abhilfemaßnahme
Die Zugriffsanzeige leuchtet auch nach dem Beenden der Aufnahme weiter.	<ul style="list-style-type: none"> • An diesem Gerät läuft noch die Aufzeichnung des soeben aufgenommenen Bildes. → Trennen Sie nicht das Netzteil vom Gerät und nehmen Sie nicht den Akku ab, solange die Anzeige leuchtet.
Die Aufnahme stoppt.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Betriebstemperatur des Geräts ist zu hoch. → Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es eine Weile an einem kühlen Ort. • Die Betriebstemperatur des Geräts ist zu niedrig. → Schalten Sie das Gerät aus und bringen Sie es an einen warmen Ort. Lassen Sie es dort eine Weile stehen und schalten Sie es dann wieder ein. • Die kontinuierliche Aufnahmedauer beträgt maximal etwa 4,5 Stunden. • Wenn das Gerät fortwährenden Erschütterungen ausgesetzt ist, stoppt die Aufnahme möglicherweise. • Die Festplatte ist zu stark fragmentiert. → Formatieren Sie dieses Gerät, indem Sie DELETE und dann FORMAT auswählen.

Anschließen eines Computers

Symptom	Ursache/Abhilfemaßnahme
Wenn Sie die mitgelieferte CD-ROM in den Computer einlegen, wird eine Fehlermeldung angezeigt.	<p>→ Stellen Sie die Anzeige am Computer folgendermaßen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mindestens 1.024 × 768 Punkte, mindestens High Color (16 Bit, 65.000 Farben)
Auf diesem Gerät aufgezeichnete Bild- oder Tondaten können nicht richtig wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach verwendetem Computer kann es vorkommen, dass das wiedergegebene Bild oder der Ton kurzzeitig aussetzt. Dies hat aber keine Auswirkungen auf die auf den Computer kopierten Bilder bzw. den Ton. • Auf Ihrem Computer ist keine Wiedergabesoftware installiert. → Installieren Sie Wiedergabesoftware auf Ihrem Computer.
Die Erweiterung einer Datei wird am Computer nicht angezeigt.	<p>→ Gehen Sie zum Anzeigen der Erweiterung wie im Folgenden beschrieben vor.</p> <ol style="list-style-type: none"> ① Klicken Sie im Explorer auf [Extras] → [Ordneroptionen...] → Register [Ansicht]. ② Deaktivieren Sie unter „Erweiterte Einstellungen“ die Option [Dateinamenerweiterung bei bekannten Dateitypen ausblenden]. ③ Klicken Sie auf [OK].

Warnanzeigen

Selbstdiagnoseanzeige

Wenn ein Fehler auftritt, erscheint möglicherweise eine der folgenden Warnanzeigen auf dem LCD-Bildschirm.

Meldung	Ursache/Abhilfemaßnahme
A:□□:□□/I:□□:□□/M:□□:□□/ X:□□:□□/□:□□:□□ (Selbstdiagnoseanzeige)	<p>Wenn sich ein Fehler mit den Abhilfemaßnahmen nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den Sony-Kundendienst oder an Ihren Händler.</p> <p>A:11:□□</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Lesen und Schreiben von Daten auf der Festplatte ist nicht möglich. → Schalten Sie dieses Gerät aus und dann wieder ein. <p>A:12:□□</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Dateifehler ist aufgetreten. → Verschieben Sie die noch benötigten Daten auf den Computer und formatieren Sie das Gerät neu. <p>A:19:□□</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein interner Fehler ist aufgetreten. → Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. <p>I:11:□□</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein i.LINK-Kommunikationsfehler ist aufgetreten. → Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. <p>I:92:□□</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein interner Fehler ist aufgetreten. → Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. <p>M:11:□□</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das aufgezeichnete Bild lässt sich nicht bearbeiten. → Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. <p>X:□□:□□</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein interner Fehler ist aufgetreten. → Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. <p>F:12:□□</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es gibt einen Konflikt in der logischen Struktur der Festplatte. → Verschieben Sie die noch benötigten Daten auf den Computer und formatieren Sie das Gerät neu. <p>F:20:□□ F:29:□□</p> <p>→ Eine interne Fehlfunktion liegt vor.</p>

Hinweise zum Verwenden des Festplattenlaufwerks

Erstellen Sie eine Sicherungskopie aller aufgezeichneten Bilddaten.

- Für den Fall, dass die Bilddaten beschädigt werden, sollten Sie eine Sicherungskopie aller aufgezeichneten Bilder erstellen. Es empfiehlt sich, die Bilddaten mit diesem Gerät oder einem Computer auf ein Band bzw. eine DVD usw. zu sichern.
- Es empfiehlt sich, Bilddaten nach der Aufnahme regelmäßig zu sichern.

Schützen Sie das Gerät vor Stößen und Erschütterungen.

- Andernfalls wird die Festplatte des Geräts möglicherweise nicht erkannt oder die Aufnahme oder Wiedergabe ist nicht mehr möglich.
- Schützen Sie das Gerät vor allem während der Aufnahme oder Wiedergabe vor Stößen. Schützen Sie das Gerät nach dem Aufnehmen vor Erschütterungen und Stößen, solange die Zugriffsanzeige leuchtet.

Fallerkennung

Dieses Gerät verfügt über eine Fallerkennungsfunktion, um die interne Festplatte bei einem Fall vor Stößen zu schützen. Wenn das Gerät fallen gelassen wird oder in einen Zustand der Schwerelosigkeit gerät, wird möglicherweise auch das Geräusch aufgezeichnet, das beim Blockieren der Festplatte zum Schutz des Geräts entsteht. Wenn bei der Fallerkennung andauerndes Fallen erkannt wird, wird möglicherweise die Aufnahme bzw. Wiedergabe gestoppt.

Hinweise zum Akku/Netzteil

- Vermeiden Sie Folgendes, solange die Zugriffsanzeige leuchtet. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
 - Herausnehmen des Akkus
 - Trennen des Netzteils (beim Laden mit dem Netzteil)
- Schalten Sie das Gerät immer am Schalter POWER aus, bevor Sie den Akku abnehmen oder das Netzteil trennen.

Hinweis zur Betriebstemperatur

Wenn die Temperatur des Geräts extrem hoch oder niedrig ist, wird die Aufnahme oder Wiedergabe unter Umständen deaktiviert, um das Gerät zu schützen. In diesem Fall erscheint eine Meldung auf dem LCD-Bildschirm.

Hinweis zum Verwenden dieses Geräts in

Höhenlagen

Schalten Sie das Gerät nicht in einer Umgebung mit niedrigem Luftdruck ein (in einer Höhe von 3.000 m oder darüber).

Andernfalls kann das Festplattenlaufwerk dieses Geräts beschädigt werden.


Hinweis zum Entsorgen/Weitergeben des Geräts

Auch wenn Sie das Gerät formatieren, werden die Daten möglicherweise nicht vollständig von der Festplatte gelöscht. Bevor Sie das Gerät an eine andere Person weitergeben, empfiehlt es sich, das Wiederherstellen von Daten zu erschweren, indem Sie beispielsweise das Objektiv des Camcorders abdecken und nur schwarze Bilder auf das Gerät aufnehmen. Vor dem Entsorgen des Geräts empfiehlt es sich, das eigentliche Gehäuse zu zerstören, damit keine Daten von der Festplatte mehr wiederhergestellt werden können.

Wenn Sie keine Bilder aufnehmen oder wiedergeben können, formatieren Sie dieses Gerät (FORMAT).

Durch wiederholtes Aufnehmen und Löschen von Bildern über einen langen Zeitraum hinweg kann es zu Dateifragmentierung kommen, was fehlerhaftes Aufzeichnen oder Speichern von Bildern zur Folge hat.

Informationen zu i.LINK

Bei der Buchse  HDV/DV an diesem Gerät handelt es sich um eine i.LINK-kompatible Buchse. In diesem Abschnitt werden der i.LINK-Standard und seine Merkmale beschrieben.

Was ist i.LINK?

i.LINK ist eine digitale, serielle Schnittstelle zur Übertragung von digitalen Video-, Audio- und anderen Daten in beiden Richtungen zwischen diesem Gerät und anderen Geräten mit i.LINK-Buchse. Mit i.LINK können Sie auch andere Geräte steuern.

i.LINK-kompatible Geräte können mithilfe eines i.LINK-Kabels angeschlossen werden. Mithilfe dieser Technik können Steuersignale und Daten zwischen verschiedenen digitalen AV-Geräten ausgetauscht werden.

Wenn zwei oder mehr i.LINK-kompatible Geräte an dieses Gerät angeschlossen sind, können Steuersignale und Daten nicht nur mit dem direkt an dieses Gerät angeschlossenen Gerät ausgetauscht werden, sondern über das direkt angeschlossene Gerät auch mit den anderen Geräten. Beachten Sie jedoch, dass die Steuerung angeschlossener Geräte je nach den Merkmalen und Spezifikationen der Geräte variieren kann. Es kann auch bei einer solchen Verbindung vorkommen, dass gar keine Steuersignale und Daten ausgetauscht werden können.

Hinweise

- Normalerweise kann nur ein Gerät über ein i.LINK-Kabel an dieses Gerät angeschlossen werden. Wenn Sie dieses Gerät an ein HDV/DVCAM (DV)-kompatibles Gerät anschließen, das mehrere Anschlüsse unterstützt, schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zum anzuschließenden Gerät nach.
- i.LINK ist eine gängige Bezeichnung für die von Sony vorgeschlagene Norm IEEE 1394. Diese Norm wird von vielen Unternehmen in Japan und weltweit unterstützt.
- IEEE 1394 ist ein internationaler Standard des Institute of Electrical and Electronics Engineers.

Informationen zur i.LINK-Baudrate

Die maximale Baudrate bei i.LINK hängt von den Geräten ab. Es gibt drei Typen:

S100 (ca. 100 Mbps*)

S200 (ca. 200 Mbps)

S400 (ca. 400 Mbps)

Die Baudrate ist in den „Technischen Daten“ in den Bedienungsanleitungen zu den jeweiligen Geräten angegeben. Bei einigen Geräten befindet sich diese Angabe auch neben der i.LINK-Schnittstelle.

Die Baudrate kann sich vom angegebenen Wert unterscheiden, wenn dieses Gerät an ein Gerät mit einer anderen maximalen Baudrate angeschlossen wird.

* Was ist Mbps?

Mbps ist die Abkürzung für Megabit pro Sekunde und gibt an, wie viele Daten in 1 Sekunde gesendet oder empfangen werden können. Bei einer Baudrate von 100 Mbps können z. B. 100 Megabit Daten in 1 Sekunde gesendet werden.

So verwenden Sie die i.LINK-Funktionen dieses Geräts



Wenn dieses Gerät an einen Camcorder mit einer i.LINK-Buchse angeschlossen ist, schlagen Sie Einzelheiten zum Aufzeichnen von Daten bitte auf Seite 9 nach.

Dieses Gerät kann nicht nur an Camcorder, sondern auch an andere i.LINK-kompatible Geräte von Sony angeschlossen werden (z. B. VAIO-Computer).

Mit bestimmten i.LINK-Videogeräten wie digitalen Fernsehgeräten, DVD-Recordern/-Playern und MICROMV-Recordern/-Playern ist dieses Gerät möglicherweise nicht kompatibel, auch wenn sie über eine i.LINK-Buchse verfügen. Überprüfen Sie, ob die anzuschließenden Geräte mit HDV/DVCAM (DV) kompatibel sind, bevor Sie sie an dieses Gerät anschließen.

Einzelheiten zu den Sicherheitsmaßnahmen beim Anschließen und zur Verfügbarkeit kompatibler Softwareanwendungen schlagen Sie bitte in den Bedienungsanleitungen zu den anzuschließenden Geräten nach.

Hinweise

- Wenn Sie ein i.LINK-Kabel an dieses Gerät oder einen Computer anschließen, überprüfen Sie die Ausrichtung des Steckers. Wenn Sie einen Stecker gewaltsam einstecken, kann der Anschluss beschädigt werden und es kann zu Fehlfunktionen kommen. Richten Sie die Markierung  am i.LINK-Kabel und die Markierung  neben der  HDV/DV-Buchse aneinander aus, bevor Sie das i.LINK-Kabel anschließen.
- Schließen Sie das i.LINK-Kabel immer zuerst an den Computer und dann an dieses Gerät an. Wenn Sie das i.LINK-Kabel zuerst an dieses Gerät anschließen, kann es aufgrund statischer Entladung zu einer Fehlfunktion an diesem Gerät kommen.
- Wenn Sie dieses Gerät über ein i.LINK-Kabel an ein anderes Gerät mit einer i.LINK-Buchse anschließen, schalten Sie das andere Gerät aus und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose, bevor Sie das i.LINK-Kabel anschließen oder lösen. Wenn Sie das i.LINK-Kabel anschließen oder lösen, solange das Netzkabel des anderen Geräts mit einer Netzsteckdose verbunden ist, wird von der i.LINK-Buchse des anderen Geräts eine hohe Spannung (8 bis 40 V) an dieses Gerät ausgegeben und dieses Gerät wird beschädigt.
- Lösen Sie vor dem Ändern des HDV/DV-Formats usw. am Camcorder das i.LINK-Kabel. Nach dem Anschließen des i.LINK-Kabels wird das Videosignal möglicherweise nicht richtig erkannt.

Erforderliches i.LINK-Kabel

Verwenden Sie ein i.LINK-Kabel von Sony.

i.LINK und  sind Markenzeichen der Sony Corporation.

Technische Daten

System

Dateisystem	FAT32
Festplatte	60 GB Bei der Angabe dieser Kapazität entspricht 1 GB 1 Milliarde Byte. Die tatsächlich verfügbare Kapazität kann aufgrund von Verwaltungsdateien usw. etwas geringer sein.
Dateiformat	HDV-Aufnahme MPEG-2TS (.m2t) DVCAM/DV-Aufnahme AVI-Type1 (.AVI) RAW DV (.DV)
Eingangssignal	
HDV-Aufnahme/-Wiedergabe	Video: MPEG-2TS Audio: MPEG1 Audio Layer2 Stereo
DVCAM/DV-Aufnahme/-Wiedergabe	Video: DV Embedded Audio: PCM, digital (12/16 Bit, 32 k, 48 k)
Aufnahme-/Wiedergabedauer	ca. 270 Minuten

Allgemeines

Stromversorgung	7,2 V Gleichstrom (Akku) 8,4 V Gleichstrom (Netzteil)
Leistungsaufnahme	2,7 W
Betriebstemperatur	0 °C bis 40 °C
Lagertemperatur	-20 °C bis +60 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	20 % (20 °C) bis 90 % (35 °C) (nicht kondensierend)
Betriebshöhe	max. 3.000 m
Abmessungen	ca. 81 × 45 × 100 mm (B × H × T)
Gewicht	ca. 230 g
Eingangs-/Ausgangsbuchse	i.LINK (IEEE1394, 6-poliger Anschluss, S400)
Mitgeliefertes Zubehör	i.LINK-Kabel (6-polig – 4-polig) 70 cm (1) Bedienungsanleitung (1) Übersicht über unterstützte Camcorder und ihre Funktionen (1) Anleitung auf CD-ROM (1) Schuhadapter (1)
Sonderzubehör	Netzteil/Ladegerät AC-VQ1050B Akku NP-F570/F770/F970

Änderungen bei Design und technischen Daten bleiben ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Sicherheitsmaßnahmen

Betrieb und Pflege

- Lagern und verwenden Sie das Gerät und das Zubehör nicht an folgenden Orten.
 - An Orten mit extremen Temperaturen. Setzen Sie sie nie Temperaturen von über 60 °C aus, wie sie z. B. in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Heizungen oder in einem in der Sonne geparkten Auto auftreten können. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen oder sie können sich verformen.
 - In der Nähe von starken Magnetfeldern oder mechanischen Erschütterungen. Andernfalls kann es am Gerät zu Fehlfunktionen kommen.
 - In der Nähe starker Radiowellen oder Strahlung. Andernfalls kann das Gerät möglicherweise nicht richtig aufnehmen.
 - In der Nähe von AM-Empfängern und Videogeräten. Andernfalls kann es zu Interferenzen kommen.
 - An Sandstränden oder in staubiger Umgebung. Wenn Sand oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Fehlfunktionen kommen. In manchen Fällen kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.
 - In Fensternähe oder im Freien, wo der LCD-Bildschirm direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist. Dadurch kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden.
 - An Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit.
- Betreiben Sie das Gerät mit einem Akku (7,2 V Gleichstrom) oder einem Netzteil (8,4 V Gleichstrom).
- Verwenden Sie für den Gleich- und Netzstrombetrieb das in dieser Bedienungsanleitung empfohlene Zubehör.
- Schützen Sie das Gerät vor Nässe wie z. B. von Regen oder Meerwasser. Wenn das Gerät nass wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen. In manchen Fällen kann das Gerät irreparabel beschädigt werden.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose und lassen Sie es von Ihrem Sony-Händler überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Gehen Sie sorgsam mit dem Gerät um und zerlegen und modifizieren Sie es nicht. Schützen Sie es vor heftigen Stößen und Erschütterungen, lassen Sie es nicht fallen und treten Sie nicht darauf.
- Achten Sie darauf, dass der Schalter POWER auf OFF steht, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.
- Wickeln Sie das Gerät während des Betriebs nicht in ein Tuch o. Ä. ein. Andernfalls kann sich im Inneren des Geräts ein Wärmestau bilden.
- Ziehen Sie zum Lösen des Netzkabels immer am Stecker und nicht am Kabel.
- Achten Sie darauf, das Netzkabel nicht zu beschädigen. Stellen Sie beispielsweise keine schweren Gegenstände darauf.
- Halten Sie die Metallkontakte sauber.
- Wenn eine Batterie ausläuft,
 - wenden Sie sich an Ihren autorisierten Sony-Kundendienst.
 - waschen Sie auf die Haut gelangte Batterieflüssigkeit gut ab.
 - spülen Sie Batterieflüssigkeit, die in die Augen gelangt ist, mit viel Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.

■ Wenn Sie das Gerät lange Zeit nicht benutzen

- Entladen Sie den Akku vollständig, bevor Sie ihn aufbewahren.

LCD-Bildschirm

- Drücken Sie nicht zu stark auf den LCD-Bildschirm. Andernfalls kann er beschädigt werden.
- Wenn Sie das Gerät in einer kalten Umgebung benutzen, kann ein Nachbild auf dem LCD-Bildschirm zu sehen sein. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Beim Betrieb des Geräts kann sich die Rückseite des LCD-Bildschirms erwärmen. Dies ist keine Fehlfunktion.

■ So reinigen Sie den LCD-Bildschirm

Zum Entfernen von Fingerabdrücken oder Staub auf dem LCD-Bildschirm empfiehlt es sich, ein weiches Tuch zu verwenden. Wenn Sie ein LCD-Reinigungs-Kit (gesondert erhältlich) verwenden, tragen Sie die Reinigungsflüssigkeit nicht direkt auf den LCD-Bildschirm auf. Feuchten Sie Reinigungspapier mit der Flüssigkeit an.

Umgang mit dem Gehäuse

- Wenn das Gehäuse dieses Geräts verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch und trocknen es dann mit einem weichen Tuch ab.
- Beachten Sie Folgendes, damit die Oberfläche nicht beschädigt wird:
 - Verwenden Sie keine Chemikalien wie Verdüner, Benzin, Alkohol, keine chemisch imprägnierten Reinigungstücher, Insektenbekämpfungsmittel oder -vernichtungsmittel und keine Sonnenschutzmittel.
 - Berühren Sie das Gerät nicht, wenn eine der oben genannten Substanzen an Ihren Händen haftet.
 - Achten Sie darauf, dass das Gehäuse nicht lange Zeit mit Gummi- oder Vinylmaterialien in Berührung kommt.

Hinweis zum Gebrauch in großen Höhen

Schalten Sie dieses Gerät nicht an einem Ort mit niedrigem Luftdruck ein (3.000 m oder mehr über dem Meer). Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

Optimieren der Akkuleistung

- Bei niedriger Umgebungstemperatur verringert sich die Leistung des Akkus und die Betriebsdauer verkürzt sich. Zum Verlängern der Betriebsdauer empfiehlt sich Folgendes.
 - Halten Sie den Akku in einer Tasche warm und bringen Sie ihn erst unmittelbar vor dem Aufnehmen am Gerät an.
- Schalten Sie beim Aufnehmen oder Wiedergeben das Gerät immer aus, wenn es nicht gebraucht wird.
- Halten Sie genügend Akkus für das Zwei- bis Dreifache der erwarteten Aufnahmedauer bereit und machen Sie vor der eigentliche Aufnahme eine Probeaufnahme.
- Der Akku ist nicht wasserdicht. Lassen Sie ihn nicht nass werden.

Akkurestladungsanzeige

Wenn der Akku leer ist, obwohl die Anzeige noch genügend Kapazität angibt, laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Danach wird die Akkurestladung wieder richtig angezeigt. Wenn der Akku jedoch lange Zeit bei hohen Temperaturen verwendet oder vollständig geladen nicht benutzt wird oder sehr viel benutzt wurde, lässt sich die Anzeige möglicherweise nicht korrigieren. Verwenden Sie die angezeigte Dauer in diesem Fall als groben Richtwert zum Einschätzen der Restladung.

Aufbewahren des Akkus

- Wenn der Akku lange Zeit nicht benutzt wird, sollten Sie ihn etwa einmal im Jahr vollständig auf- und dann mit diesem Gerät vollständig entladen, um seine Funktionstüchtigkeit sicherzustellen. Nehmen Sie den Akku von diesem Gerät ab und lagern Sie ihn kühl und trocken.
- Um den Akku mit dem Gerät vollständig zu entladen, lassen Sie dieses eingeschaltet, bis der Akku erschöpft ist.

Lebensdauer des Akkus

- Die Lebensdauer des Akkus ist begrenzt. Wenn er über einen langen Zeitraum immer wieder verwendet wird, nimmt die Kapazität allmählich ab. Wenn die Betriebsdauer erheblich kürzer ist als am Anfang, müssen Sie den Akku austauschen.
- Die Lebensdauer von Akkus variiert je nach den Gebrauchs- und Aufbewahrungsbedingungen.

